

# Frieden von Rijswijk

Version vom: 10.11.2010

Autorin/Autor: Alain François Berlincourt Übersetzung: Barbara Erni

Die in Ryswick (Rijswijk, Südholland) unterzeichneten Abkommen setzten dem Krieg der Augsburger Allianz ein Ende. Am 20.9.1697 schloss Frankreich unter Kg. Ludwig XIV. mit den Vereinigten Niederlanden, England und Spanien Frieden. Am 30. Oktober folgte die Unterzeichnung eines vierten Abkommens mit Ks. Leopold I. Das Vertragswerk bestärkte die Eidgenossenschaft mit den 13 Ständen und ihren zugewandten Orten als souveränen Staat. Im Unterschied zum Westfäl. Frieden (1648) wurden die einzelnen Orte der Eidgenossenschaft namentlich aufgezählt, wodurch das Gebiet des Corpus helveticum für die Unterzeichnenden klar definiert ist. Die Vereinigten Niederlanden versicherten sich so der Unterstützung der ref. Orte und Verbündeten, der Kaiser der Angehörigen des Hl. Röm. Reichs, wobei er insbesondere den Fürstbf. von Basel und das Fürstbistum erwähnt (Art. LVI).